



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Münster

Beim Polizeipräsidium Münster ist in der Direktion Verkehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter/-in (m,w,d) Controlling

zu besetzen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 TV-L.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Datenaggregation, Datenaufbereitung, -auswertung und Datenanalyse
- Sicherheitsprogramme und -bilanzen, Fachbericht
- Fertigen von Reports, Erstellen von Analysen
- Vorbereitung und Teilnahme an Besprechungen des Controllingteams
- Teilnahme an zielgruppenorientierter Fortbildung

Erwartet werden:

- Bachelorstudium in der Fachrichtung BWL, VWL, Wirtschaftsinformatik oder Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt „Controlling“, bzw. mit Weiterbildung „Controlling“
- Sichere Anwendung von MS Office Produkten
- Bereitschaft zum Dienst auch außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fortbildungsbereitschaft
- Ausgeprägte persönliche und soziale Kompetenz (Verantwortungsbewusstsein, Verschwiegenheit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit)
- Selbständige, sorgfältige und systematische Arbeitsweise
- Kooperationsfähigkeit, besonnenes, freundliches Auftreten

Hinweise zu der Stelle:

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Das Polizeipräsidium Münster beabsichtigt, den Anteil der Frauen in allen Arbeitsbereichen zu erhöhen und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Das Land NRW bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte fügen ihrer Bewerbung bitte einen Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Fragen zur Tätigkeit und zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an Frau Pollert (Tel. 0251/275-1540)

Für verfahrenstechnische Fragen stehen Ihnen Frau Hinterthür (Tel. 0251/275-2035) oder Frau Grundig (Tel.: 0251/275-2036) zur Verfügung.

Bewerbungstermin:

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Qualifikationsnachweise) richten Sie bitte **bis zum 19.08.2022** schriftlich an

ZA-2-Bewerbungen.Muenster@polizei.nrw.de

oder per Post an:

Polizeipräsidium Münster
Direktion ZA, ZA 2.1.5 /Controlling
Postfach
48100 Münster

Hinweise:

Regierungsbeschäftigte erklären sich automatisch mit ihrer Bewerbung mit der Einsichtnahme in ihre Personalakte einverstanden.

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig damit einverstanden, dass erforderliche Daten für die Dauer von drei Monaten nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens gespeichert werden. Weitere datenschutzrechtliche Hinweise gem. der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) entnehmen Sie bitte dem folgenden Link: https://muenster.polizei.nrw/sites/default/files/2018-10/Datenschutzerklaerung_fuer_Bewerbungen.pdf

Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Verzichten Sie daher auf Bewerbungsmappen jeglicher Art und senden Sie ausschließlich Fotokopien. Eine Reisekostenerstattung erfolgt nicht.